

## Anforderungen an das ÖGD-Personal zur infektionshygienischen Überwachung und Beratung von Einrichtungen im Land M-V

Stand: 13.11.2018

Abteilung Gesundheit  
Dezernat für Krankenhaushygiene und Allgemeine Hygiene  
Arbeitsgruppe Hygiene ÖGD

Seite 1 von 4

Ansprechpartner - Telefonnummer - E-Mail Adresse  
Dr. R. Poldrack - 0 38 34 / 89 02 01 - Rosmarie.Poldrack@lagus.mv-regierung.de

Aufgrund einer Risikoanalyse wurde vom LAGuS M-V und der AG Hygiene des ÖGD das Papier „Dringlichkeit der Überwachung (Kontrollen) der von § 23 Abs. 5-7 und § 36 IfSG und § 9 ÖGDG des Landes Mecklenburg-Vorpommern betroffenen Einrichtungen durch den Öffentlichen Gesundheitsdienst“ (Stand 15.05.2018) mit Empfehlungen zum Begehungsintervall erstellt.

Kriterien für die Risikobewertung für Einrichtungen:

1. Infektionsrisiko in der Einrichtung
  2. Durchführung von Therapien und Maßnahmen, welche mit einem erhöhten Übertragungsrisiko für Infektionserreger einhergehen (z. B. invasive Maßnahmen)
  3. Behandlung/Betreuung/Versorgung von Klienten/Personen mit erhöhter Empfänglichkeit für Infektionserkrankungen (z. B. Immunschwäche)
  4. Äußere Bedingungen in den Einrichtungen, die eine Übertragung von Infektionserregern erhöhen können (z. B. viele enge Kontakte)
- hohes Risiko beim Vorliegen aller 3 Kriterien  
→ erforderliches Fachpersonal: Ärzte/Zahnärzte, Biologen, Hygieneingenieure zusätzlich Gesundheitsaufseher, Hygienekontrolleure oder Hygieneinspektoren möglich
  - mittleres Risiko beim Vorliegen von 2 Kriterien  
→ erforderliches Fachpersonal: Ärzte/Zahnärzte, Biologen, Hygieneingenieure und/oder Gesundheitsaufseher, Hygienekontrolleure oder Hygieneinspektoren möglich
  - niedriges Risiko beim Vorliegen von 1 Kriterium  
→ erforderliches Fachpersonal: Gesundheitsaufseher, Hygienekontrolleure oder Hygieneinspektoren

Aufgaben der Überwachungsbehörde

Ärztliche Aufgaben:

1. Ortsbegehungen und Bewertungen von Überwachungsergebnissen in Krankenhäusern/Reha-Kliniken/Pflegeeinrichtungen/Einrichtungen für ambulante Operationen/Dialyse einschließlich Beurteilung von Risikoanalysen
2. Bewertung von Hygienemaßnahmen in Hochrisikobereichen
3. Bewertungen von Surveillance-Berichten (nosokomiale Infektionen, von Erregern mit spezifischen und Multiresistenzen) und des Antibiotika-Verbrauchs in Einrichtungen des Gesundheitswesens
4. Unterstützung bei Ausbruchs- und Krisensituationen in medizinischen Einrichtungen
5. Durchführung infektionshygienischer Aus- und Fortbildungen
6. Beratungen von Leitungen der Einrichtungen zu infektionshygienischen Fragen

Zusätzliche Aufgaben unter ärztlicher Kontrolle:

1. Bewertungen von Bauunterlagen
2. Beurteilungen von Hygienedokumenten in Bezug auf die Einhaltung gesundheitsrechtlicher Vorschriften
3. Bewertung der Ergebnisse der hygienisch-mikrobiologischen Untersuchungen bezüglich des Risikos für Patienten und Mitarbeiter

Einrichtung	Risiko	1. Ärzte/Zahnärzte 2. Biologen/ 3. Hygieneingenieure	Bemer- kungen	Gesundheitsaufseher / Hygienekontrolleure/ Hygieneinspektoren
KH / Universitätskliniken	hoch	X (1.)		(X)
Dialyseeinrich- tungen	hoch	X (1.+ event. 3.)		(X)
Ambulante OPs	hoch	X (1.+ event. 3.)		(X)
Ambulante Endoskopien	hoch	X (1.+ event. 3.)		(X)
Onkologische Schwerpunkt-praxen	hoch	X (1.+ event. 3.)		(X)
Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	mittel	X (1.+2.+ event. 3.)	und	(X)
Heime nach § 2 EQG M- V	mittel	X (1.,2., 3.)	oder / und	X
Geburtshäuser	mittel	X (1., 2., 3.)	oder / und	X
Tageskliniken	mittel	X (1., 2., 3.)	oder / und	X
Ambulante Pflege / häusliche Krankenpflege	mittel	X (1., 2., 3.)	oder / und	X
Arzt-/Zahnarzt-praxen/ Heil-praktiker	mittel	X (1., 2., 3.)	oder / und	X
Rettungsdienst/ Krankentransport	mittel	X (1., 2., 3.)	oder / und	X
Blutspende-einrichtungen	mittel	X (1., 2., 3.)	oder / und	X
Sozialpädiatrische Zentren	mittel	X (1., 2., 3.)	oder / und	X
Medizinische Fußpflege / Podologen	mittel			X
Einrichtungen für psychisch Kranke, Behinderte und Suchtkranke	mittel / niedrig			X

Einrichtungen zur ambulanten Untersuchung, Behandlung und Pflege (Blutkontaktmöglichkeit) z. B. Physiotherapien / Piercing / Tätowieren / Heilpraktiker	mittel / niedrig			X
Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber, Spätaussiedler, Flüchtlinge	niedrig			X
Obdachlosenunterkünfte	niedrig			X
Kindertagesstätten (Kinderkrippen, -gärten, -horte)	niedrig			X
Tagesmütter	niedrig			X
Kinderheime	niedrig			X
Campingplätze	niedrig			X
Einrichtungen der Körper- und Schönheitspflege z. B. Friseure, Kosmetik, Fußpflege	niedrig			X
Kinder- und Jugendeinrichtungen, Kinder- und Jugendbildungsstätten z. B. Internate, Kinderferienlager, Jugendclubs, Jugendherbergen	niedrig			X
Schulen	niedrig			X
Sonstige Ausbildungseinrichtungen z. B. Werkstätten	niedrig			X
Solarien	niedrig			X
Saunen	niedrig			X
Hafen und Schiffe	sonstige			X
Justizvollzugsanstalten	Individuelle Risikoanalyse			X
Hotels, Pensionen, Familienferienstätten, Beherbergungsbetriebe ab 12 Betten	sonstige			X

Flughäfen	sonstige			X
Großveranstaltungen, Messen, Jahrmärkte	Individuelle Risikoanalyse			X
Einrichtungen des Leichen- und Bestattungswesens	sonstige			X
Spielplätze	sonstige			X
Sport- und Freizeitanlagen	sonstige			X
Öffentliche Toiletten	sonstige			X
Abwasseranlagen	sonstige			X

Literaturquellen:

Rissland, J.; U. Teichert-Barthel „Konzept zur Hygieneüberwachung in Rheinland-Pfalz – warum, wie oft und wer?“ Hyg Med 2012: 37 – 5

KRINKO-Empfehlung „Personelle und organisatorische Voraussetzungen zur Prävention nosokomialer Infektionen“ Bundesgesundheitsbl 2009: 52 – 951 – 962

Aufgabenbeschreibung zur Qualitätssicherung und Leitfaden zur Ermittlung des Personalbedarfs der Gesundheitsämter in Mecklenburg-Vorpommern, Stand September 2010.

Aktuelle Forderungen der DGKH zur Krankenhaushygiene, Hyg Med 2015; 40-1/2